

Heimische Friseur-Innung spricht ihre neuen Gesellen frei

Lüdenscheid/Iserlohn – In zwei Festakten in Lüdenscheid und Iserlohn hat die Friseur-Innung im Märkischer Kreis in der vergangenen Woche die diesjährigen ehemaligen Auszubildenden in den Gesellenstand erhoben.

„Diese herausragende Leistung markiert einen Meilenstein in Ihrer beruflichen Laufbahn und verdient unse-

re höchste Anerkennung“, sagte Achim Schilling, Obermeister der Friseur-Innung Märkischer Kreis. In seiner Laudatio wies er die zahlreichen jungen Frauen und auch einige junge Männer darauf hin, dass sie während ihrer Ausbildung nicht nur das handwerkliche Geschick als Grundlage des Berufs erlernt hätten, sondern auch den

wertvollen Umgang mit Menschen. „Als Friseure sind Sie nicht nur für das Aussehen, sondern auch für das Wohlbefinden und das Selbstbewusstsein Ihrer Kunden verantwortlich.“

Die Friseurbranche biete ein breites Spektrum an Karrierechancen – sei es in renommierten Salons, bei Modenschauen, Film- und Fern-

sehproduktionen oder sogar in der Selbstständigkeit. „Ihre Ausbildung hat Ihnen das Fundament gelegt, auf dem Sie weiter aufbauen können“, gab Achim Schilling den neuen Gesellen mit auf ihren weiteren beruflichen Weg.

Die Absolventen – Freisprechung am Standort Lüdenscheid (Ausbildungsbetriebe

in Klammern): Beyza Yaman (André Schwabbauer Lüdenscheid), Katerina Griva (D. Spies und C. Konstaninidou GbR Figaros Hairpoint Lüdenscheid), Katharina Zöhler (GEP-Yves Bubert GmbH Lüdenscheid), Yesim Örcün (Ebru Saylan und Ufuk Sahin Haarwerk GbR Meinerzhagen), Sedat Amet Hasan (Esra Coskun Werdohl), Ilayda Ko-

cak (Arzu Aydin, Kierspe), Zeynep Danis (Magarita Avramika, Attendorf), Emre Aygün (Mehmet Durmaz, Meinerzhagen), Lena Volkenrodt (Ulrike Löw, Kierspe).

Die Absolventen – Freisprechung am Standort Iserlohn (Ausbildungsbetriebe in Klammern): Sedat Amet Hasan (Esco's Coiffeur, Werdohl), Emre Aygün (Le Barbu, Meinerz-



Am Raitelplatz nahm Obermeister Achim Schilling (rechts) einen Teil der Freisprechungen vor.

FOTO: SCHWABBBAUER



Gemeinsam mit Dirk H. Jedan, Hauptgeschäftsführer der Kreishandwerkerschaft, ehrte Achim Schilling die Absolventen im Iserlohner Haus des Handwerks.

FOTO: KREISHANDWERKERSCHAFT

Seite 2 zum **PRESSESPIEGEL DES**
Gertrud-Bäumer-Berufskollegs



LN / ~~Süderländer TB / Bote /~~

vom 28.06.2023

hagen), Zeynep Danis (Art of Hair, Attendorn), Katerina Griva (FIGAROS Hairpoint, Lüdenscheid), Ilayda Kocak (Haarstudio Istanbul, Kierspe), Yesim Örcün (Haarwerk, Meinerzhagen), Lena Volkenrodt (Kamm & Schere, Kierspe), Beyza Yaman (Friseur Schwabbauer, Lüdenscheid), Katharina Zöhrer (GEP - Yves Bubert, Lüdenscheid), Zina Al Izidin (Jens Spieckermann, Hemer), Marouan Azirar und Selin Bakirtan (Salvatore Patane Friseure, Iserlohn), Kimberly Krysiak (bbz der Kreishandwerkerschaft MK, Iserlohn), Julie Louise Bruch (Andi's Hairteam, Iserlohn), Lina Franziska Peters (Haargalerie Konstantina Kourou, Menden), Lena Simon (Hauptsache by Jacky, Menden), Eda Gürbüz (bbz der Kreishandwerkerschaft MK, Iserlohn), Adriana Sofie Tei (My Crate, Iserlohn), Jenny Kemper (BZH Märkischer Kreis, Iserlohn), Arshad Aiad Findi (Friseur Inch by Inch, Menden), Sara Fidan und Bastian Hrynyszak (Hauptsache Sonya, Iserlohn).